

Kleine Borte statt großer Worte

**IN IHREM LADENATELIER »NYXARA«
ERSCHAFFT DIE TEXTILKÜNSTLERIN
ALEXANDRA NÉMETI ROMANTISCHE
HINGUCKER AUS WEICHEN, FLIESSENDEN
STOFFEN.**

Rosa war es, mit blauer Glitzerborte. An ihr erstes Stück erinnert sich Alexandra Németi ganz genau: ein Jäckchen für den Lieblingst Teddy. Damals schon musste alles mit Borte sein, das hat sich bei der gebürtigen Berliner bis heute erhalten. Zahllose neckische Damenschlupps, süße Kinderkleidchen, romantische Handstulpen und Arm-Nadelkissen sind der lebende Beweis. In ihrem Dienstag und Donnerstag geöffneten Ladenatelier »Nyxara« im Hechtviertel lässt Alexandra Németi ihrer gestalterischen Ader freien Lauf. Sei es in Form von Sonnenschirmen aus weißer Spitze, Shoppers aus recycelten Schlipfen oder mit flauschigem Kunstfell gefütterten Computer-Tablet-Taschen. Ergänzt wird das Angebot durch jugendstil-inspirierten Schmuck aus der Hand von Alexandra Németis Mutter.

Dass man aus alten Stoffen, Knöpfen und Bändern Erstaunliches zaubern kann, weiß Alexandra Németi seit Kindertagen. Wenn die Großmama



(welche in der Kostümabteilung eines Potsdamer Theaters arbeitete) einem als Kind bereits alles beibringt zum Thema Sticken, Flickern, Nähen, dann liegt es nahe, dass der Apfel handwerkstechnisch nicht weit vom Stamm fällt. Die 43-jährige hat zeit ihres Lebens dazugelernt – ob Maschinenstricken, Pflanzenfärben oder Handweben, all dies diente der in Schneeberg ausgebildeten Textilkünstlerin als Erweiterung ihrer gestalterischen Möglichkeiten. Für sie gilt: je herausfordernder der Auftrag, desto besser. Eine Patchworkdecke für ein Firmenevent, ein magischer Stehkragenmantel aus Pannesamt, Sitzbankbezüge für die Kakadubar – alles kein Problem. Selbst ein Turntable aus Satin findet sich auf der Galerie ihrer Website.

Zwischen Kinder-Malschürzen mit aufgesticktem Namen und Sonnenhüten für die Tagesmutter von nebenan findet sich immer wieder Zeit für eigene



Kreationen. Und so schweben in ihrem Lädchen über allem kleine Nixen, die Lieblingsmärchenfigur von Alexandra Németi. Dass die scheue Brünette dafür gern die Nächte »durchmacht«, spiegelt sich im Namen des Ateliers »Nyxara« wieder. Nyx steht für die griechische Göttin der Nacht und Hara ist der japanische Begriff für Zentrum/Mitte.

Ist Alexandra Németi nächtens in ihrer Mitte, bevölkern hernach elegante Abendtaschen, witzige Phonehüllen und bestickte Wärmflaschen-Umpuschelungen die Regale rings um den geräumigen Arbeitstisch. Dass die Sitzbezüge ihrer Sessel



und das feminin schwingende Kleid, welches sie trägt, ebenfalls made by self sind – was sonst? »Ich habe ein Riesenspektrum, ich kann mich selber nicht beschreiben«, gesteht die Tausendsassa-Frau lachend, die genauso selbstverständlich Labelstickerei wie textile Näh- und Änderungsarbeiten annimmt. Für alle, die selbst einmal erfahren wollen, wie erfüllend es sein kann, etwas Schöpferisches zu vollbringen, bietet Alexandra Németi kleine Atelier-Kurse an, in denen sie mit großer Freude Teenies (und Fortgeschrittene) in die Kunst des Nähens einweihet. Ganz so, wie die Großmama es ihr einst beibrachte.

MUTTI

■ **Nyxara – Atelier für Textilkunst und Design** Hechtstraße 8,
Dienstag und Donnerstag 10 bis 13 Uhr und 15 bis 19.30 Uhr,
Telefon 01577-1890555, www.nyxara.de

Knüller des Monats



»Fix & Fertig« geschriebene Postkarten

Urlaubsgrüße aus Balkonien sind per E-Mail rasch versandt. Doch wie jubelt der Empfänger, schreibst ein Kärtlein du von Hand. Tante Ria, Onkel Achim, deine Chefin, Vetter Claus, alle wolln was Or'ginelles... Und wer denkt sich all das aus? Schau im Kunsthof rein demnext, Karten gibts dort schon mit Text. Marke drauf, Adresse, klar. Ab in'n Kasten – wunderbar!

Mutti

10 KUNSTHOF-MOTIVE ZUR AUSWAHL,
GESTEHEN FÜR 1 EURO DAS STÜCK
IN (NAHEZU) ALLEN LÄDEN DER
KUNSTHOF-PASSAGE,
GORLITZER STRASSE 23